

Kleine Anfrage

der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Neonazi-Szene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis

Die **Kleine Anfrage 3456** vom 16. November 2018 hat folgenden Wortlaut:

Im Jahr 2017 waren Neonazis in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis aktiv, es kam zudem zu Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts-.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Personen in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis wurden nach Kenntnissen der Landesregierung in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) als "rechtsextremistisch" eingestuft, welchen Altersdurchschnitt haben diese und wie stellt sich die Geschlechterverteilung dar?
2. Wie bewertet die Landesregierung die "rechtsextremistische" Szene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) hinsichtlich ihrer Milieus und dem Anteil der organisierten rechten Szene, des Personenpotentials, der Entwicklung im oben genannten Zeitraum, der Aktivitäten und Schwerpunkte und gegebenenfalls regionalen Besonderheiten?
3. Welche Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität -rechts- wurden jeweils in den Jahren 2015, 2016 und 2017 in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis bekannt (bitte nach Delikten darstellen)?
4. Welche weiteren als "rechtsextremistisch" eingestuften Aktivitäten (Veranstaltungen, Demonstrationen, Zusammenrottungen, Konzerte, Publikationen et cetera) wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden jeweils in den Jahren 2015, 2016 und 2017 in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis bekannt (bitte nach Datum, Art der Aktivität, gegebenenfalls Organisationsstruktur und Teilnehmerzahl auflisten)?
5. Welche als "rechtsextremistisch" bewerteten Strukturen, Organisationen und Personenzusammenschlüsse wurden der Landesregierung und den Sicherheitsbehörden in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) bekannt, was ist deren jeweiliges Potential und wie werden diese hinsichtlich ihres Auftretens eingeschätzt?
6. Welche Treffpunkte, Rückzugsorte und Immobilien wurden in den vergangenen drei Jahren (2015 bis 2017) nach Kenntnissen der Landesregierung in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis von als "rechtsextremistisch" eingestuften Personen oder Strukturen genutzt und welche Angaben kann die Landesregierung dazu machen (bitte Angaben zu Örtlichkeit, Betreiberverhältnissen, Art der Nutzung, Nutzungsgruppe, Kapazität, Nutzungshäufigkeit und gegebenenfalls Art der letztmaligen Szenenutzung)?

7. Welche Kenntnisse liegen der Landesregierung über Angehörige der neonazistischen Musik- oder Vertriebszene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis vor?
8. Wie viele Personen, die in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis leben, werden nach Kenntnis der Landesregierung der sogenannten "Reichsbürgerbewegung" zugeordnet und wie viele dieser verfügen über eine Waffenbesitzkarte und folgend über Waffen?
9. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über "Mixed-Martial-Arts" beziehungsweise Free-Fight-Aktivitäten sowie dem Trainieren und Praktizieren von Kampfsportarten durch Angehörige der rechten Szene in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 7. Februar 2019 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Dem rechtsextremistischen Spektrum in der Stadt Arnstadt und dem Ilm-Kreis wird eine Personenstärke im unteren dreistelligen Bereich zugeordnet. Der Anteil von Frauen liegt geschätzt bei etwa 15 Prozent. Statistische Angaben zum Altersdurchschnitt liegen der Landesregierung nicht vor.

Zu 2.:

Die Stadt Arnstadt und der Ilm-Kreis gehören im Rahmen einer Gesamtbetrachtung der rechtsextremistischen Szene Thüringens nicht zu den regionalen Schwerpunkten. Gleichwohl stehen im Ilm-Kreis mit dem "Veranstaltungszentrum Erfurter Kreuz" in Kirchheim und dem "Landgasthof Marlishausen" zwei rechtsextremistisch genutzte Immobilien zur Verfügung.

Der Landgasthof in Wipfratal, Ortsteil Marlishausen, wurde im Jahr 2011 von dem Vorsitzenden der "Schlesischen Jugend - Bundesgruppe e.V." (SJ-Bund), der in Personalunion der "Schlesischen Jugend - Landesgruppe Thüringen e.V." (SJ-Thüringen) vorsteht, erworben. In der ehemaligen Bahnhofsgaststätte befindet sich weiterhin ein gastronomischer Betrieb mit Übernachtungsmöglichkeiten. Diese Immobilie wurde in den vergangenen drei Jahren von der SJ, aber auch von der "Identitären Bewegung" (IB) als Veranstaltungsort für Vortragsveranstaltungen sowie interne Treffen genutzt.

Die in der Region verorteten Rechtsextremisten zeigten zwar eigene Aktivitäten, beteiligten sich aber häufiger an Aktionen im Umland beziehungsweise an den von überregional aktiven Rechtsextremisten organisierten Veranstaltungen in Kirchheim. So hat sich insbesondere das Objekt in Kirchheim im Laufe der letzten Jahre als einschlägiger Veranstaltungsort für rechtsextremistische Musik- und Saalveranstaltungen etabliert. Hierzu wird auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage 3056 "'Veranstaltungszentrum Erfurter Kreuz' (ehemals 'Romantischer Fachwerkhof' in Kirchheim) als Neonazi-Domizil - nachgefragt" (Drucksache 6/6056) verwiesen.

Zu 3.:

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Zu 4.:

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen. Erkenntnisse über rechtsextremistische Publikationen liegen nicht vor.

Zu 5.:

Die "Schlesische Jugend - Landesgruppe Thüringen e.V." (SJ-Thüringen) ist eigenem Bekunden nach eine "Jugendorganisation, in der sich interessierte Jugendliche mit der schlesischen Kultur, den dortigen Sitten und Gebräuchen, der Mundart, der Geschichte, dem Schicksal der aus ihrer Heimat vertriebenen Menschen und allem, was noch über Schlesien zu wissen ist, beschäftigen und auseinandersetzen." Unter dem Deckmantel eines Vertriebenenverbands wird die SJ-Thüringen allerdings von aktiven Rechtsextremisten für Bestrebungen missbraucht, die gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung und den Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind. In den letzten Jahren trat die SJ nur sporadisch in der Öffentlichkeit in Bezug auf die Anti-Asyl-Problematik, unter anderem durch Flugblattverteilungen, in Erscheinung. Einzelne Protagonisten der Bewegung waren allerdings auch im Jahr 2017 auf diversen Szeneveranstaltungen wie Konzerten oder Zeitzeugenvorträgen zugegen.

Im Jahr 2015 bildete sich eine NPD-Ortsgruppe Arnstadt, die nur wenige Aktivitäten entfaltete. Logistisch und personell wurde diese vom NPD-Kreisverband Erfurt-Sömmerda unterstützt. Erst im Jahr 2016 wurde ein NPD-Kreisverband Erfurt-Ilm-Kreis etabliert, der im Ilm-Kreis nur wenige Aktivitäten entfaltete.

Im Übrigen wird auf die Antworten zu den Fragen 1, 2 und 4 verwiesen.

Zu 6.:

Es wird auf die Antworten zu den Fragen 2 und 4 verwiesen.

Zu 7.:

Im Ilm-Kreis ist der rechtsextremistische Vertrieb "Ostfront Versand" ansässig. Erkenntnisse über rechtsextremistische Musikbands beziehungsweise Liedermacher aus der Region liegen nach derzeitigem Erkenntnisstand nicht vor.

Zu 8.:

Nach Kenntnis der Landesregierung liegt das derzeitige Personenpotential in der Stadt Arnstadt und im Ilm-Kreis im unteren zweistelligen Bereich.

Mit Stand 1. Dezember 2018 sind im Ilm-Kreis keine Personen bekannt, bei denen tatsächliche Anhaltspunkte auf Bezüge zur "Reichsbürgerszene" bestehen und gegen die die Voraussetzungen für den Widerruf einer waffenrechtlichen Erlaubnis vorliegen.

Zu 9.:

Es liegen gegenwärtig keine Erkenntnisse vor, dass im Ilm-Kreis eine rechtsextremistische Kampfsportvereinigung existiert. Es ist allerdings davon auszugehen, dass einzelne Angehörige aus der rechtsextremistischen Szene der vorgenannten Region auch Kampfsport trainieren.

Maier
Minister

Anlagen*

* Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachenummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Übersicht der Straftaten PMK -rechts- im IIm-Kreis

Delikt	Paragraf	2015	2016	2017
gesamt		59	74	50
davon				
Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen	§ 86 StGB	0	1	0
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	33	48	34
Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	§ 90a StGB	1	0	1
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	2	0	0
Volksverhetzung	§ 130 StGB	11	4	4
Beleidigung	§ 185 StGB	2	1	1
Körperverletzung	§ 223 StGB	1	1	2
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	2	4	1
Bedrohung	§ 241 StGB	2	4	1
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	4	4	4
Gemeinschädliche Sachbeschädigung	§ 304 StGB	1	0	0
Verstoß gegen das Kunsturheberrechtsgesetz		0	0	1
Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz		0	1	0
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		0	6	1

davon Straftaten PMK -rechts- in der Stadt Arnstadt

Delikt	Paragraf	2015	2016	2017
gesamt		29	25	16
davon				
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	21	18	9
Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	§ 90a StGB	0	0	1
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	1	0	0
Volksverhetzung	§ 130 StGB	2	2	1
Beleidigung	§ 185 StGB	1	0	0
Körperverletzung	§ 223 StGB	0	1	1
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	0	1	0
Bedrohung	§ 241 StGB	1	1	0
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	2	2	2

Anlage 1 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Delikt	Paragraf	2015	2016	2017
Gemeinschädliche Sachbeschädigung	§ 304 StGB	1	0	0
Verstoß gegen das Kunsturheberrechtsgesetz		0	0	1
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		0	0	1

Übersicht der rechtsextremistischen Aktivitäten in der Stadt Arnstadt und im Ilmkreis (2015-2017):

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/Anmelder)	Teilnehmerzahl
2015				
17.01.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	230
07.02.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	180
07.03.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	248
04.04.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	„Bruderschaft Thüringen“	200
09.05.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	238
18.05.	Arnstadt	Kundgebung	THÜGIDA	200
29. bis 31.05.	Kirchheim	Jahreskongress der „Gesellschaft für freie Publizistik e.V.“ (GfP)	GfP	150
06.06.	Arnstadt	Infostand	NPD-Ortsgruppe Arnstadt	7
07.07.	Arnstadt	„Aktion Schwarze Kreuze Deutschland“	NPD-Ortsgruppe Arnstadt Freie Kräfte	8
05.09.	Kirchheim	Europafest	Europäische Aktion	50
12.09.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	113
19.09.	Kirchheim	Tag der Gemeinschaft/ Bundesparteitag	Der III. Weg	200
10.10.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	150
24.10.	Marlishausen	Internes Treffen	Schlesische Jugend Landesgruppe Thüringen e.V.	unbekannt
31.10.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts-extremistische Einzelperson	192
14.11.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	„Bruderschaft Thüringen“	175

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/ Anmelder)	Teil- nehmer- zahl
2015				
11.12.	Arnstadt	Kundgebung	NPD-Ortsgruppe Arnstadt/Ilmkreis	54
12.12.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	177

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/ Anmelder)	Teil- nehmer- zahl
2016				
27.02.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	„Bruderschaft Thüringen“	247
12.03.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	220
15.03.	Böhlen	Versammlung	NPD KV EF-IK	62
23.04.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	176
14.05.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	200
03. bis 05.06.	Kirchheim	Jahreskongress der „Gesellschaft für freie Publizistik e.V.“ (GfP)	GfP	50 - 100
25.06.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	245
25.06.	Arnstadt	Protestaktion	Identitäre Bewegung Thüringen	un- bekannt
13.07.	Arnstadt	Protestaktion	THÜGIDA	un- bekannt
22.07 bis 24.07.	Marlishausen	Vortragsveranstaltung	Identitäre Bewegung/ Schlesische Jugend Landesgruppe Thüringen e.V.	un- bekannt
06. bis 07.08.	Elxleben	Aktion gegen „Vandalismus“ (Aufkleberentfernung), Flyerverteilung	Identitäre Bewegung Thüringen	un- bekannt
20.08.	Kirchheim	Versammlung mit Konzert	Bruderschaft Thüringen	610
29.09.	Ilmenau	Kundgebung	THÜGIDA	6
02.10	Kirchheim	Bundesparteitag und Tag der Gemeinschaft	Der III. Weg	200
08.10.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	243
03.12.	Kirchheim	Private Geburtstagsfeier	Rechts- extremistische Einzelperson	118

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/ Anmelder)	Teil- nehmer- zahl
2016				
10.12.	Kirchheim	Liederabend	Rechts- extremistische Einzelperson	100
17.12.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	143
21.12.	Arnstadt	Mahnwachen	Identitäre Bewegung Thüringen	un- bekannt

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/ Anmelder)	Teil- nehmer- zahl
2017				
20. bis 22.01.	Marlishausen	Gemeinschafts- wochenende/Schulung	Identitäre Bewegung Deutschland	un- bekannt
04.02.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Bruderschaft Thüringen	70
04.02.	Kirchheim	Vortragsveranstaltung	Der III. Weg – Stützpunkt Ostthüringen	etwa 50
01.04.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Bruderschaft Thüringen	200
06.05.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	204
25. bis 28.05.	vermutlich Marlishausen	Thüringenakademie 2017	Identitäre Bewegung Thüringen	un- bekannt
08.06.	Arnstadt	drei Kundgebungen	THÜGIDA und Bürgerinitiative „Wir lieben Sachsen e.V.“	7
24.06.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	151
30.07.	Marlishausen	Stammtisch/Schulung	Identitäre Bewegung Thüringen	etwa 10
25. bis 27.08.	Kirchheim	Jahreskongress der Gesellschaft für freie Publizistik e.V.“ (GfP)	GfP	etwa 40
09.09.	Marlishausen	Interne Veranstaltung (mit Musik)	Rechts- extremistische Einzelperson	etwa 30
20.09.	Frauenwald	Kundgebung	Staatenlos.info	10
23.09.	Langewiesen	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	etwa 30

Anlage 2 zur Kleinen Anfrage Nr. 3456

Datum	Ort	Aktivität	Gruppierung (Veranstalter/ Anmelder)	Teil- nehmer- zahl
30.09.	Kirchheim	Bundesparteitag und Tag der Gemeinschaft	Der III. Weg	200
07.10.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	170
18.11.	Kirchheim	Private Veranstaltung	Rechts- extremistische Einzelperson	etwa 100
02.12.	Kirchheim	Rechtsextremistische Musikveranstaltung	Rechts extremistische Einzelperson	192
10.12.	Marlishausen	Jahresabschluss- veranstaltung	Identitäre Bewegung Thüringen	un- bekannt